

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 7

UM- UND VORSCHAU

Medien und Methoden: Die Texte und ihre Interpretation 11

DAS RÖMISCHE GASTMAHL

I. Alltag und Festtag: Die Allgegenwart des Gastmahls 25

II. Die Einladungen: Spontaneität und Reziprozität 29

III. Die Teilnehmer: Homogenität und Hierarchie 34

1. Von den Grazien zu den Musen 34
2. Ciceronische *convivia* 37
3. *Primus inter pares* – Aristokraten und Kaiser beim Bankett 41
4. Dichter beim Mahl – oder: erdichtete Mähler 57
5. Damen beim Dinner – zu Tisch mit Lesbia und Livia 73
6. Junge und Alte – das Gastmahl als Schule des *nobilis* 86
7. Krumen für Klienten – Reiche und Arme beim Mahl 92
8. Vom *locus consularis* zum *locus libertinus* – Status beim Speisen 101

IV. Von der Tür zur Tafel: Das Gastmahl in Zeit und Raum 112

1. «Komm um die neunte Stunde» – der Beginn des Gastmahls 112
2. Die Speiseräume – «Tempel eines sittenlosen Zeitalters» 116
3. Elfenbein und Edelhölzer – das Mobiliar der Speiseräume 131
4. Geschirr mit Geschichte(n) 141
5. Fiktionen und Fakten – die *cenatio* der Kleopatra in Lucans *Pharsalia* 159

V. Ein kulinarischer Kosmos: Flamingozungen und Falerner 163

1. Lucullische Leckerbissen – die letzten Republikaner beim Mahl 163
2. Die exklusive Exotik des Eßbaren 175
3. «Falerner, Jahrgang des Opimius, hundertjährig» – der Adel eines alten Tropfens 203
4. Die Denaturierung der Delikatessen – der Diskurs der Dekadenz bei Seneca und seinen Zeitgenossen 211

VI. Gelehrte Gespräche, Flirts und andere Frivolitäten: Was trieben die Römer bei Tisch? 220

1. Ciceronische Zerstreungen 220
2. Amüsieren unter Augustus 227
3. Dichtung zum Dinner – oder: Dinner und Dinieren in der Dichtung 232
4. Die neue Frugalität der Flavier 246
5. Plinianisches Plaisir 249

VII. Heimkehr beim ersten Hahnenschrei: Das Ende des Gastmahls 253

RÜCK- UND UMSCHAU

Zwischen Moden und Metaphern: Das Gastmahl in der römischen Kultur 261

ANHANG

- Karten 275
Anmerkungen 279
Quellen und Literatur 328
Abbildungsnachweis 349
Glossar 350
Personenregister: Consuln und Connaisseurs,
Dichter und Damen, Gastgeber und Gourmets 353